



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.  
1886-1916  
101 (1891)**

17 (17.1.1891)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-46886](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-46886)



Die von den frömmlich-demokratisch sozialdemokratischen...  
Morgen: Rechnungssachen.

Aus Stadt und Land.

Manheim, 17. Januar 1891.

Aus der Stadtraths-Sitzung

vom 15. Januar 1891.

(Mittheilung vom Bürgermeisterrat.)

Auf Ansuchen des Raimark-Comités wird beschlossen, für den Raimarkt pro 1891 in gleicher Weise, wie seit vielen Jahren einen Zuschuß bis zum Betrage von 3500 Mark zur Verfügung zu stellen...

Die beim Stadtrathe eingereichten Vorstellungen des Großh. Hoftheater-Direktors und Chorpersonals um Erhöhung der Gagen...

Die beschlossenen Erhöhungen sollen, die Zustimmung des Bürgerausschusses vorausgesetzt, vom 1. April 1891 an beginnen...

Die in der Sitzung des Bürgerausschusses vom 16. Dezember 1890 angeregte Berechnung des Courswertes der Wertpapiere der Sparkasse...

Das Katastervermessungswerk der Gemarkung Mannheim Abteilung I rechts des Neckars ist auf den neuesten Stand fortgeführt...

Als Aufseher für den Kanalbau für die kommende Bauzeit wurde Philipp Hofmann aus Langen ernannt.

In Betreff der Erbauung einer höheren Mädchenschule wurde heute die Platzfrage beraten...

Zur Herstellung der projektierten Vogerläge in der Auergermann (bei der Hohenwilde jenseits des Neckars) werden voranschlagsmäßig rund 8450 M. erfordert...

Die Lieferung des Eisenstahlrohes zum Neubau eines Realschulgebäudes wurde der Firma M. Waxum hier übertragen.

Die Ritz-, Blag- und Waggelber von dem Weihnachtsmarkt betragen M. 7.835.50.

Bei der am 8. Januar d. J. vorgenommenen öffentlichen Verpachtung des I. Jagdbezirks auf vierjährige Gemarkung zwischen Rhein und Neckar...

Wegen Durchführung der Bismarckstraße durch die 1. Dragonerregimenten legt die Baucommission ein neues Projekt vor...

Den Caroussell-Besitzer soll aus Veranlassung der bevorstehenden Feier des Geburtsfestes Seiner Majestät des deutschen Kaisers am Festtage selbst wie am vorhergehenden Tage die Erlaubnis zum Betrieb des Caroussells erteilt werden.

Ein heißer Tag im Winter.

Eine zwanzigjährige Erinnerung von Ernst S.

(Nachdruck verboten.)

Es war jetzt gerade so kalt, als in diesem Jahr, die Sonne war bis zum Ufer fest zugefroren, da lagen wir um die Mitte des Januar im Kriegsjahre 1871 am linken Ufer des Juffes, im ruhigen Kriegsquartiere...

Verlobung. Der hiesige G. sandte am Berliner Hofe, von Brauer, der sich dieser Tage auf kurze Zeit nach Karlsruhe begeben hat, hat sich dort mit einer Tochter des Oberkammerherrn von Dolzig verlobt.

Eine Herabsetzung der Telegrammgebühren hat jetzt der Reichskanzler v. Caprivi auf Antrag des Staatssekretärs des Reichspostamts Dr. v. Stephan genehmigt...

Zwischen dem Ministerium des Innern und dem Finanzministerium ist hinsichtlich des Eisenbahnverkehrs eine Abgrenzung in dem Sinne in der Praxis zur Anwendung gelangt...

Berittene Gendarmerie. Durch Nachtrag vom 28. Januar 1890 waren von den Ständen für die Allgemeine Sicherheitspolizei die Mittel für Einführung berittener Polizeimannschaften (6 Gendarmen) für den Dienst in den größeren Städten angefordert worden...

Zur Warnung für Damen, welche Kämme aus Celluloid, einer sehr leicht entzündbaren Masse tragen, möge der folgende Berliner Vorfall dienen...

Für Briefmarkensammler dürfte es von Interesse sein, zu erfahren, daß hier unter dem Namen 'Berein Mannheimer Briefmarken-Sammler' seit ca. 1 Jahr eine Gesellschaft existiert...

Das nächste Verbandsschießen des mittelhessischen Schützenverbandes, welchem bekanntlich die Schützengesellschaften von Baden, Hessen und der Pfalz angehören...

Eine ganz empfindliche Kälte herrichte am heutigen Morgen. Das Thermometer zeigte im Innern der Stadt 12 Grad unter Null...

Eisgang. Nunmehr hat sich, gleich dem Rheineis, auch das Eis des Neckars bei Mainz zerlegt. Ein Betreten der Eisfläche ist jedoch auf beiden Flüssen durch die Polizei noch strengstens verboten worden...

Verkauf. Herr J. Sartorius, Feilhaber, verkaufte sein Haus M. 7. 21 „am blauen Stern“ sammt Inventar um den Preis von 118,000 Mark an Herrn Adam Adelhelm in Bielefeld...

Freidenker-Verein. In der vorgestrigen Versammlung des Freidenkervereines wurde die Schulfrage, bezügl.

einen Sprung und brachte so das ganze Bataillon unwillkürlich in Unruhe, die aber mehr dazu beitrug, Hysterie hervorzurufen, als uns den fürchterlichen Ernst der Situation zum Bewußtsein zu bringen...

Nichts graufigeres, als so in der Feinde Nähe durch den Wald dahin zu hürnen. Und rechts sieht man die Nebensleute im dichten Unterholz verdröhen, ohne zu wissen, ob man sie an der Wätere des Waldes, wohin alles mit Windeseile flücht, wieder finden wird...

Beseitigung des Religionsunterrichts u. s. w. behandelt. Herr J. u. d. referierte, die Anknüpfung eines Vortrags war irrig über den Gegenstand, die Hauptgründe hervorhebend, welche für die Beseitigung des Religionsunterrichts in der Schule sprechen...

Der hiesige Conditorengeliebten-Verein hielt am vergangenen Donnerstag seine halbjährliche Generalversammlung mit Vorstandswahl ab. Nachdem vom Vorstand ein kurzer Rückblick auf die Thätigkeit und die Verhältnisse des Vereins im verflochtenen Halbjahre geworfen worden war...

Wirtschaftsübertragung. Dem Wirth des hiesigen Saalbauers, Herrn Kupp, ist antern 15. d. nunmehr der Wirthschaftsbetrieb der großen Halle auf dem Rai d. J. begonnen und ca. 5 Monate dauernden internationalen elektrotechnischen Ausstellung in Frankfurt endgültig übertragen worden...

Ein sonderbarer Verkaufsvertrag ist in dem pfälzischen Orte Waldmohr zwischen einem dortigen Wirth und einem Steinbauer dafelbst abgeschlossen, und zwar nicht im Scherz, sondern im vollsten Ernst. Der Wirth kaufte nämlich von dem Steinbauer dessen 8 Tage altes Kalb, und wurde hierfür folgender Preis vereinbart...

Verunglücktes Geißbü. In der Nähe des Marktplatzes carambolirte heute früh eine Droschke mit einem Trambahnwagen, infolge dessen mehrere umkürzte, die Droschke derselben abbrach und die Pferde mit letzterer durchgingen...

Weinbericht. Edenkoben, 16. Jan. Noch wenig Jahre herrichte in lebhafter Nachfrage nach Wein wie nach dem 1890er Wein; es vergiht fast kein Tag, an dem den Feigern nicht Gelegenheit geboten ist zum Verkaufe, der Preis ist infolge dessen auch erheblich gestiegen...

Muthmaßliches Wetter am Sonntag, 18. Januar. Während der Luftwirbel in den russischen Ostseeprovinzen sich langsam auflöst, ist der neue, in Italien aufsteigende,

Geschick droht uns, denn der Patronenmangel ist sich ein. Wir senden einen von der Mannschaft zum Bataillon, um einen Kug zur Unterhütung zu erbitten, es kommt gleich die ganze 2. Kompanie mit einem Hurrah entgegen. Aber welche ein fürchterlicher Anblick: mit einem freundlichen humoristischen Bursch auf den Lippen, den er bei jedem Gruß bei der Hand zu haben pflegt, fällt der Offizier vor seiner herankommenden Kompanie und der Feldwebel meidet: 'Die Kompanie ohne Offizier'. Endlich wird Luft, mit erneueter flacker Kraft senden wir dem von links vertriebenen Feinde unseren Gruß nach. Da plötzlich, weit vom rechten Flügel her, hören wir das bekannte Signal: 'Das Ganze avanciren!'...

tiefe Luftwirbel über die Alpen herübergebrungen und hat einen kühleren Ausläufer vom Bodensee über die Pfalz...

Meteorologische Beobachtungen der Station Mannheim vom 17. Januar Morgens 7 Uhr.

Table with columns: Barometer in mm, Thermometer in Celsius, Windrichtung und Stärke, Höhe aus niedriger Temperatur der verg. Tages Maximum und Minimum.

0: Windstille; 1: schwacher Seitenwind; 2: etwas stärker; 3: Sturm; 4: Orkan.

Aus dem Großherzogthum.

Karlstraße, 16. Jan. Eine von ihrem Namen getrennte lebende Frau, die sich als Wittve ausgab und dabei ein Logis gemiethet hatte...

Aus dem Oberrhein, 16. Jan. Im letzten Herbst kochte eine wohlhabende Bauerfrau zu A. einen gährigen Kessel Vorwerg für ihre Familie...

Eugen, 16. Jan. In dem neuen Hilsingen wurde eine Frau todt in ihrem Bette gefunden, deren Kopf Spuren zeigte, die auf gewaltthätige Tödtung schließen lassen...

Gottnadlinger, 16. Jan. Der hiesige Bürgermeister wurde vom Gemeinderath vor die Wahl gestellt...

Rüdinghausen, 16. Jan. Trotz der starken Schneedecke, die für das Wild und die Jagd nicht gerade dienlich ist, fallen die Jagden doch recht gut aus...

Schopfheim, 15. Jan. Gestern Mittag kam in der Färberei des Herrn Hermann Sutter hieselbst dadurch Feuer aus, daß in der Trodenkammer aufgehängte Baumwolle in Brand gerieth...

Kleine Mittheilungen. In Heidelberg hat der dortige Vertreter eines Frankfurter Hauses, ein erst 20-jähriger junger Mann, 15-16000 Mark unterschlagen...

Wälzisch-Polnische Nachrichten.

Harthausen, 16. Jan. In hiesiger Gemeinde kamen von der letzten Tabaksernte zur Verwertung: Crumpen 110 Bunter, Sandblatt 515 und Tabak 3989 Bunter...

Nürnberg, 16. Jan. Hier selbst verlor der älteste Bürger einerer Gemeinde, nämlich der 98 Jahre alte Herr Franz Michael Schreiner...

Ein Kampf um's Dasein.

Amerikanischer Roman, frei bearbeitet von Max v. Wichentzen.

Verbreitung verboten.

44 (Fortsetzung.)

Als die Damen das Speisegemach verließen, war es Lord Carsdale, welcher ihnen die Thüre öffnete...

Im Salon angelangt, pflegte die Gräfin Metts für eine kleine Weile die Augen zu schließen, die Kräfte aber wieder begierig sein Blick demjenigen Allicens, ohne daß er sie erkannt hätte...

Die Herren kamen wieder in die Empfangszimmer und Alice wedte die Gräfin. Lord Carsdale gefiel sich zu ihr, aber sah das schone, unaussprechlich traurig Ansehen...

Als leuchtete freudig auf in den Augen des schönen Mädchens; was mochte er ihr sagen? Frauen blicken die Seelenstärke, viel Leid zu ertragen...

Mannweiler, 16. Jan. Nachdem gestern Morgen der Sohn Schaar von Oberheim am Gan verhaftet und nach Kaiserslautern in Untersuchung abgeführt war...

Lampertheim, 15. Jan. Gestern früh entliefte in hiesiger Station der Dampfzug, wodurch die Geleise in der Richtung nach Bernsheim gesperrt waren...

Worms, 16. Jan. Auf der Worms-Offener Bahn ereignete sich gestern Morgen binnen acht Tagen schon zum zweitenmal der Fall, daß das Feuer infolge des durchgebrannten Eisenblechs aus der Umhüllung eines Diesels herausschlug...

Mainz, 16. Jan. Auf dem Terrain der ehemaligen sogenannten Winterweide, welches gegenwärtig als Saagerplatz von städtischen Bebauungen dient, wurde in Lumpen gebüllt, die Leiche eines neugeborenen Kindes aufgefunden...

Gerichtszeitung.

Mannheim, 16. Januar. (Strafkammer III.) Vorsitzender: Herr Landrathsdirektor Baumgartl.

1) Die 26 Jahre alte, schon bestrafte Ehefrau des Tagelöhners Joh. K. v. Weinheim, hat daselbst am 10. Juli v. J. in ihrer Wohnung in Folge eines Streites ihrem Schwager mit einem Beile auf den Kopf geschlagen...

Zwei Millionen Mark unterschlagen.

Bremen, 15. Jan. Ein seltsames Räthsel wird vor dem hiesigen Schwurgericht entrollt. Ein gebildeter Mann von gutem Verstand...

Wie hinweg, Lord Carsdale blieb allein, und nur Alice beobachtete die Veronolung in dem Ausdruck seiner Blicke, sah die dunkeln Schatten um seine Augen...

Hände von Hänclern übergang, oder aber zur Hälfte an das Publikum verschlekt wurde. Juristen, Kaufleute und schließlich Jedermann können aus diesem wunderbaren Fall nach...

"Lieber Hugo, Du sprichst ja entsetzlich cynisch und nicht wie ein Glücklicher." Er lachte voll Bitterkeit. "Nicht, Mutter, dann muß ich sehr unglücklich sein, denn zweifelsohne sollte ich mich namenlos glücklich fühlen!"











J. A. Weiss,
Thierarzt,
wohnt jetzt
K 3 Nr. 7.

F. X. Werck,
Herren- u. Damenfriseur,
D 5, 14
Seughausplatz.

Inventur-Schluss.
Zum Ausverkauf zurückgesetzt:
Hosen 120-3 M.
Jacken 80 Pf. bis 2 M.
Handschuhe 10 Pf. bis 30 Pf.
Strümpfe 10 Pf. bis 1 M.
Ercollaisen 250-6 M.
Kleidern 2.50-6 M.
F. W. Leichter,
B 1, 5. B 1, 5.

J. Luginsland,
M 4, 12, M 4, 12,
empfiehlt sein großes Lager in
Kleinen u. Parquetböden.



Stellen und Zwickel für jede
Nasen- u. Kopfform. Gewissen-
hafte u. sachverständige Auswahl
der Gläser.
Bergmann & Hahland,
Optiker u. Mechaniker,
Planken K 1, 15.

Zur Beachtung.
Wegen Umzug verkaufe meine
werthigen Koffer herbe zu außer-
gewöhnlich billigen Preisen.
Reparaturen werden schnell u.
kügig besorgt.
Wilh. Baumüller,
G 4, 7 G 4, 7.

Pantoffel. Tuch mit Holz ge-
füllt, empfehle
für Kinder Paar 1.
" Mädchen " 1.30
" Frauen " 1.50
" Männer " 1.80
sowie alle Sorten Winterpantoffel.
Häbrer Feintheil mer. Q 2, 17.

Unentbehrl. für jede Haushaltung
Neu! Unicum. Neu!
Patentirter Schrupfer- und
Besenhalter.
Bequemste Vorrichtung zum Be-
festigen des Stieles mit dem
Schrupfer oder Besen.
Preis erstaunlich billig.
Generalvertrieb für Baden
und die Pfalz:
Ernst Röschel,
Mannheim, K 2, 13c.
Engros- und Detail-Verkauf.

Gründlichen Unterricht
in Arithm. Rechnen, eint. und
doppelter Buchführung erteilt
Fr. Mathes,
G 5, 17, 2. St. 163

Gründl. Nachhilfenunterr. wird
erteilt, bei möglichem Honorar.
Hdb. im Verlag.
Im Rahmenstücken, sowie
im Anfertigen von Damen-
und Kinderwäsche empfiehlt
sich
Fran Marie Bollinger,
Q 3, 1, 3. Stod.

Die
Handschuhwascherei
T 1, 13, 3. Stod
empfiehlt sich. 163

Die Selbsthilfe.
trierer Hautgelenke für alle n. junge
Perleoren, die in Folge einer
Jugendverletzung sich ge-
schwächt fühlen. 15 lete es sich
bei, bei an Rheumatismus, Gicht,
Schnupfen, Besehungsbeschwerden,
Bauchschmerzen, Leber, Nieren,
Hohlräume, Blähungen, Hämorrhoiden,
Blutungen, Krämpfe, Magen-
entzündung von 1 Mart in
Verpackung zu beziehen von
Dr. med. G. Ernst, Wien,
Glatenstrasse Nr. 9. - Wird in
Ganzert verschlossen überreicht.
81847
Pariser Gummivartikel,
sowie alle vorerwähnten Gummi-
waaren liefert preiswerth und
discret G. Dreher, 89151
Gummifabrik, Berlin C, 25.
Catalog gratis unter Couvert

Großer Inventur-Ausverkauf
des
Leinen-, Wäsche- und Betten-Geschäfts
L. Steinthal,

D 4, 9 Fruchtmarkt D 4, 9.
Nach beendeter Inventur setze ich mein ganzes Waarenlager, um damit zu
räumen, wie alljährlich einem
Ausverkauf

- aus, habe bei sämtlichen Artikeln die Preise bedeutend ermäßigt und bietet sich zur
Beschaffung von
Leinen-, Wäsche- und Betten-Artikeln
in guten Qualitäten eine günstige Gelegenheit zu billigen Einkäufen.
Als besonders preiswerth empfehle folgendes:
einen Posten weißer, crème u. farbiger Gardinen u. Portieren unter Preis.
" " wollene und halbwollene Tricotagen und Kopfstücker.
" " feine Damen-Röcke für Sommer und Winter.
" " rein wollene Planelle für Herren-Hemden.
" " Pelüch-, Manilla- und Franzosen-Zischdecken, Reisedecken.
" " Bettvorlagen und Teppiche für Sopha.
" " beschmückte Damen-Wäsche, Kinder- und Damen-Schürzen.
" " Leinen-Netze für Hemden, Kissen und Betttücher.
" " Madapolam-Netze für Hemden, Kissen und Betttücher.
" " Flock-Piqué, Bettdamaste und gestreifter Satin.
" " Handtücher-Netze, Tischtücher, Servietten, sehr billig.
" " fertige Federdeckbetten und Kopfkissen.
" " Stroh-, Seegrass- und Rohhaar-Matrasen.
" " wollene Schlaf- und Steppdecken.

Bettfedern und Daunnen.
Jäger fertiger Betten mit Holz- und Eisen-Bettstellen.
Der Ausverkauf beginnt am 10. und währt bis zum 25. Abends.

Zur Stadt Athen
D 6, 5. D 6, 5.
Verehrlichem Publikum Mannheims und Umgebung mache die ergebene
Mittheilung, daß ich mit heutigem die Griechische
1039

Wein-Stube
„Zur Stadt Athen“
übernommen habe. Ich empfehle meine vorzüglichen griechischen Weine
aus dem Hause Friedrich Carl Ott in Würzburg, welches das
größte Importhaus Deutschlands von griechischen Weinen ist, sowie meine
von mir selbst gekauften reine Pfälzer Naturweine in und außer
dem Hause. - Täglich warmes Frühstück. - Mittagstisch im Abonnement.
Hochachtungsvoll
Wilh. Jaeger,
früher Koch in größeren Restaurationen.

Eisenbahn-Hotel
(vormals Egly.)
Beehre mich verehrlichem Publikum Mannheims und Um-
gebung ergebenst mitzuthemen, dass ich das
Eisenbahn-Hotel vormals Hotel Egly
mit heutigem Tage für eigene Rechnung übernommen habe und
bitte um geneigten Zuspruch.
Hochachtungsvoll
Julius Gerieke aus Köln a/Rh.
879

Die Pfaff-Nähmaschinen
zeichnen sich durch einfache Handhabung, praktischen Stroh-
lichten und geräuschlosen Gang ganz besonders aus.
Sämmtliche verwendb. Theile sind aus bestem Stahl
geschmiedet, nicht gegossen.
Allein-Verkauf bei
Martin Decker, Mannheim, A 3, 4
vis-à-vis dem Theater-Eingang.
Nähmaschinen-Lager aller Systeme.
Eigene Reparaturwerkstätte.
Zahlungs-Erleichterung - Bei Baarzahlung 10% Rabatt.



für den täglichen praktischen Hausbedarf
und Ausstener:
Winter-Drfordflanelle
per Mtr. 29 Pf., 37 Pf., 45
Pf. bis 68 Pf.
Floppyques
per Mtr. 48 Pf., 56 Pf., 68
Pf. bis 1.10 M.
Bedruckte Elässerflanelle
per Mtr. 55 Pf., 60 Pf., 70 Pf.
Weiße ElässerCretounes,
Madapolams,
per Mtr. 30 Pf., 42 Pf. bis
60 Pf.
Weiße Bettdamaste
30 und 125 cm breit zu Ueber-
zügen ohne Naht. per Mtr.
75 Pf., 1.15 M.
Bettbarchend
vollständig feberdrückt, per Mtr. 88 Pf.,
1.10 M., 1.80 M.
Bettmöbel per Mtr. 38 Pf., 48 Pf., 55 Pf. bis 65 Pf.
Halbleinen und Reuleinen für Betttücher ohne
Naht. per Mtr. 98 Pf., 1.10 M., 1.80 M. bis 2.20 M.
Küchenhandtücher
per Mtr. 19 Pf., 30 Pf.
Zimmerhandtücher
in Damast per Mtr. 40 Pf.
bis 68 Pf.
Wischtücher
per 1/2 Dyd. 1.40, 1.55 bis
2 Mart.
Tischtücher
per Stüd. 1.30, 1.50 bis 3
Mart.
Taschentücher
per Stüd 5 Mtr. bis 9 Mtr.
Servietten
per 1/2 Dyd. 1.50 Pf., 2.25 M.
bis 4.50 M.

P 1, 10 Ball-Handschuhe. P 1, 10.
Empfehle eine sehr reichhaltige
Auswahl in Glacé-, Dänisch-
leder- und seidenen Ball-
handschuhen für Damen:
4kn. v. 2.- an 12kn. v. 4.-
8kn. v. 2.50 " 14kn. v. 4.50 "
8kn. v. 3.- " 16kn. v. 5.-
10kn. v. 3.50 "
Herren-Handschuhe
von Mtr. 1.50 an.
Ball- und andere Cravatten,
Kragen, Manschetten und
Sofenträger in schöner, geblie-
gener Waare zu billigen Preisen.
Gebr. Cöert, Handschuhfabrik,
Paradeplatz, P 1, 10. 948

Die
Gartenlaube
beginnt (seden einen neuen Jahrgang mit dem Roman
Eine unbedeutende Frau
von W. Heimburg.
Man abonniert auf Die Gartenlaube 1891 in
Dosen-Kummern bei allen Buchhandlungen und Post-
anstalten. Abonnementpreis vierteljährlich nur 1 Mart
60 Pfennig. Zu beziehen durch:
793
Tobias Löfler (H. Werner),
Hof-Buchhandlung
Mannheim, E 2, 4/5.

Unsere Maskengarderobe
befindet sich in diesem Jahre 136
an den Planken P 2 No. 13.
Vorräthig größte Auswahl elegantester Theater-
und Charakter-Garderobe. Größtes Sortiment som-
mer Frack. Ott & Nerlich,
früher bei Schmidt & Oberlies.
Masken-Verhanstalt
C 3, 9 J. Brodbeck Wwo. C 3, 9
vis-à-vis dem deutschen Hof. 883
Reichhaltige Auswahl in neuen Costümen.

Mannheim. Nationaltheater.
Gr. Bad. Hof- u. Nationaltheater.
Samstag, den 17. Jan. 1891. 18. Vorstellung
im Abonnement C.
Die Aehnfrau.
Trauerspiel in 5 Akten von Franz Grillparzer.
(Regieftur des Hertenbang: Der Intendant.)
Personen:
Graf Jbento von Borotin . . . Herr Remmann.
Bertha, seine Tochter . . . Fel. Schulz.
Jeronike . . . Herr Sturz.
Baldassar . . . Herr Jacobi.
Eduard, Grafen . . . Herr Bauer.
Ein Hausmann . . . Herr Schreiner.
Ein Soldat . . . Herr Reich.
Die Aehnfrau des Hauses Borotin . . . Fel. De Pant.
Goldbaren und Diener.
Kalleneröffn. 1/7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende geg. 10 Uhr
Mittel-Preise.